



AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 28

Freitag, den 22. April 2016

Nummer 16

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
147 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzell	2
148 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hutten	2
149 2. Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Kraftdroschken im Stadtgebiet Schlüchtern einschließlich der Stadtteile Ahlersbach, Breitenbach, Elm, Gundhelm, Herolz, Hohenzell, Hutten, Klosterhöfe, Kressenbach, Niederzell, Vollmerz und Wallroth vom 01.01.2002	2
150 Berichtigung: Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schlüchtern-Innenstadt	3
151 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ahlersbach	3
152 Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Klosterhöfe	4
153 Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Niederzell	5
154 Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vollmerz	7
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
155 Verkehrsregelung anlässlich des Helle Marktes	8
156 Öffnungszeiten der Bäder ab April 2016	8
157 Die Unfallkasse Hessen informiert	9
158 <u>Unsere Jubilare</u>	10

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**147 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES NIEDERZELL**

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Niederzell auf

Dienstag, den 26. April 2016, um 19:30 Uhr,

zur 1. (konstituierenden) öffentlichen Sitzung ein.
Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus Niederzell

Tagesordnung:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden
2. Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden
3. Wahl einer/eines Schriftführerin/Schriftführers
4. Wahl einer/eines stellvertretenden Schriftführerin/Schriftführers
5. Wahl der Mitglieder in die Friedhofsverwaltung
6. Verschiedenes

Schlüchtern, 10.04.2016
gez. Lotz, Ortsvorsteherin

148 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES HUTTEN

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Hutten auf

Freitag, den 29. April 2016, um 19:30 Uhr,

zur 1. (konstituierenden) öffentlichen Sitzung ein.
Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Hutten, Badeweg 2, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden
2. Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden
3. Wahl einer/eines Schriftführerin/Schriftführers
4. Wahl einer/eines stellvertretenden Schriftführerin/Schriftführers
5. Wahl der Mitglieder in die Friedhofsverwaltung
6. Verschiedenes

Schlüchtern, 15.04.2016
gez. Teichert, Ortsvorsteher

149 2. VERORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER VERORDNUNG ÜBER DIE BEFÖRDERUNGSENTGELTE UND BEFÖRDERUNGSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKEHR MIT KRAFTDROSCHKEN IM STADTGEBIET SCHLÜCHTERN EINSCHLIESSLICH DER STADTEILE AHLERSBACH, BREITENBACH, ELM, GUNDHELM, HEROLZ, HOHENZELL, HUTTEN, KLOSTERHÖFE, KRESSENBACH, NIEDERZELL, VOLLMERZ UND WALLROTH VOM 01.01.2002**Kraftdroschkentarif**

Aufgrund der §§ 11 Abs. 1 und 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 14 des Gesetzes vom 17.02.2016 (BGBl. I S. 203) in Verbindung mit § 1 Ziff. 10 und § 2 Ziff. 2 der Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Personenbeförderungsgesetz vom 10.10.1997 (GVBl. I S. 370), wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken im Bereich der Stadt Schlüchtern vom 01.01.2002 wird wie folgt neu festgesetzt:

In § 2 Abs. 1 wird der Betrag des Grundpreises von 2,45 € auf 3,00 €, der Fahrpreis pro km von 1,45 € auf 1,75 € und die Wartezeit pro Stunde von 25,00 € auf 30,00 € erhöht.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Juni 2016 in Kraft.

Schlüchtern, den 13.04.2016

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern
gez. Fritsch, Bürgermeister

150 BERICHTIGUNG: JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT SCHLÜCHTERN-INNENSTADT

Der im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern vom 15.04.2016, Nr. 15, auf Seite 4, veröffentlichte **Name des Jagdvorstehers** der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Schlüchtern-Innenstadt wurde irrtümlich **falsch wieder gegeben**.

Die o. g. Amtliche Bekanntmachung wird in berichtigter Fassung nachfolgend erneut veröffentlicht:

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Schlüchtern-Innenstadt lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Freitag, den 29. April 2016, um 20:00 Uhr,

in die Gaststätte Acisbrunnen in Schlüchtern ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift 2015
3. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
4. Kassenbericht
5. Bericht über die erfolgte Kassenprüfung
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Verschiedenes

Schlüchtern, 07.04.2016
gez. Frank Bertholdt, Jagdvorsteher

151 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT AHLERSBACH

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Ahlersbach lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Samstag, den 7. Mai 2016, um 19:00 Uhr,

in das Dorfgemeinschaftshaus in Ahlersbach ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesung der Niederschrift der JHV 2015
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Wahl des gesamten Vorstandes
9. Wahl zweier Kassenprüfer für die nächsten 2 Jahre
10. Verwendung des Jagdpachterlöses
11. Grußworte der Gäste
12. Verschiedenes

Schlüchtern-Ahlersbach, 14.04.2016

gez. Achim Heil, Jagdvorsteher

gez. Frank Schmidt, Schriftführer

152 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES KLOSTERHÖFE am Freitag, dem 11. März 2016, am Rasthof Schlüchtern

Beginn: 20:10 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Verlesen der letzten Niederschrift
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl eines Kassenprüfers
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verwendung des Jagdpachterlöses 2015/2016
8. Verschiedenes

1. Eröffnung und Bericht des Jagdvorstehers

Beginn der Jahreshauptversammlung um 20:10 Uhr.

Der Jagdvorsteher Reinhold Ullrich eröffnet die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die Einladung erfolgte frist- und formgerecht.

Anwesend sind 11 Jagdgenossen mit einer vertretenen Fläche von 178,2 ha. Anwesende Jagdgenossen laut Liste. Außerdem ist zusätzlich der Sohn des Jagdgenossen Hans Alt anwesend. Es gibt keine Einwände gegen dessen Teilnahme an der Versammlung.

Der Jagdpächter Herr Heil ließ sich wegen Terminüberschneidungen entschuldigen.

Jagdvorsteher Reinhold Ullrich berichtet über die im letzten Jahr gelaufenen Tätigkeiten. Unter anderem berichtet er über die im letzten Jahr außerplanmäßig erfolgte Neuverpachtung der Jagd, sowie über die bisherigen Erfahrungen und Gespräche mit dem neuen Jagdpächter.

2. Verlesung der letzten Niederschrift

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird von Schriftführer Mario Hopf verlesen. Es gibt keine Einwände gegen dieses.

3. Kassenbericht

Kassenwart Kurt Schmidt verliest den aktuellen Kassenstand. Es gibt keine Fragen oder Einwände zu diesem.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Prüferin Margit Gold berichtet, dass die Kasse von ihr und Hartmut Berthold am 10.03.2016 geprüft wurde. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Es wird der Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2015 gestellt. Der Vorstand wird mit einer Gegenstimme entlastet. Genaues Abstimmungsergebnis laut Liste.

5. Neuwahl eines Kassenprüfers

Als Ersatz für Hartmut Berthold wird ein neuer Prüfer benötigt. Vorgeschlagen wird Horst Herzog. Der Vorschlag wird mit einer Gegenstimme angenommen. Horst Herzog nimmt die Wahl an. Genaues Abstimmungsergebnis laut Liste.

Die Prüferin Margit Gold besetzt dieses Amt erst seit einem Jahr und muss daher nicht neu gewählt werden.

6. Bericht des Jagdpächters

Da der Jagdpächter wegen Terminüberschneidung nicht anwesend ist, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

7. Verwendung des Jagdpachterlöses 2015/2016

Von Reinhold Ullrich kommt der Vorschlag, 100,00 € für Wegebau zurückzulegen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Es wird der Antrag gestellt, dass der restliche Jagdpachterlös auf dem Konto für weitere Aufgaben zurückgestellt wird. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

8. Verschiedenes

Von Ralf Zinkhan kam die Anfrage, was es zukünftig mit den Maschinen gibt, da dies jedes Jahr ein größeres Streitthema ist.

Es werden verschiedene Vorschläge gemacht und diskutiert, wie z.B. einen Maschinenring zu gründen oder die Maschinen zu verkaufen. Da ohne vorherige Bekanntmachung auf der Einladung hier ohnehin keine Entscheidung getroffen werden kann, wird dieses Thema erstmal vertagt. Die Jagdgenossen werden angehalten, sich über dieses Thema bis zum nächsten Jahr Gedanken zu machen.

Die Sitzung wird um 22:10 Uhr von Jagdvorsteher Reinhold Ullrich geschlossen.

gez. Reinhold Ullrich, 1. Vorsitzender

gez. Mario Hopf, Schriftführer

153 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES NIEDERZELL am Samstag, dem 19. März 2016, im Feuerwehrgerätehaus in Niederzell

Beginn: 20:15 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gegen die Einladung und die Tagesordnung gab es keine Einwände. Der Jagdvorsteher Markus Schaubberger eröffnete die Versammlung, stellte die Beschlussfähigkeit fest, begrüßte die Jagdgenossen, den Vertreter der Stadt Schlüchtern, Herr Reinhold Baier, und die Jagdpächter Herr Bernd Waltenberger und Herr Klaus Klar.

2. Kassenbericht

Der Jagdvorsteher berichtete über den Kassenbestand.
Die Kasse wurde am 20.01.2016 durch Frank Schaubberger und Jörg Weber geprüft.

3. Bericht des Jagdvorstehers

Der Jagdvorsteher berichtete über den in 2015 entstandenen Wildschaden. Weitere Themen waren die Eigenverantwortung und Eigenhaftung bei der Nutzung der Geräte der Jagdgenossenschaft, der allgemeine Zustand der jagdgenossenschaftlichen Maschinen sowie das erstmalig in 2015 durchgeführte Grillfest.

4. Bericht des Genossenschaftsausschusses und Entlastung des Jagdvorstandes

Jörg Weber verlas den Kassenprüfungsbericht. Dem Kassierer wurde durch die Kassenprüfer eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt.
Die Entlastung des Vorstandes wurde beantragt. Dem Vorstand und dem Kassierer wurde einstimmig Entlastung erteilt.

5. Verlesung der Protokolle von 2015

Der Schriftführer verlas die Protokolle der Vorstandssitzungen und der Jahreshauptversammlung von 2015.

6. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht

Auf Antrag erfolgte der Beschluss, 650,00 € zweckgebunden für den Wegebau in der Gemarkung Niederzell zu verwenden und in der Kasse 2016 zurück zu stellen.
Abstimmung: Einstimmig.

Eine neue Wiesenegge zu kaufen wurde beantragt. Abstimmung für den Kauf: Einstimmig.

Die Restsumme der Jagdpacht wird nicht ausgezahlt, sondern wird für die Reparatur und Wartung der Maschinen sowie für Neuanschaffungen der Rücklage durchgeführt. Abstimmung: Antrag mit Mehrheit beschlossen, bei einer Gegenstimme.

7. Wahl des Jagdvorstehers und Kassenwartes, des Schriftführers und des Genossenschaftsausschusses

Zum Wahlleiter wurde Herr Reinhold Baier einstimmig gewählt.

Zum ersten Vorsitzenden und Kassenwart wurde Markus Schaubberger einstimmig gewählt.

Als Schriftführer wurde einstimmig Christian Lotz gewählt.

Der Genossenschaftsausschuss mit Uwe Rüffer, Frank Lins, Frank Schaubberger und Jörg Weber wurde einstimmig wieder gewählt.

8. Verschiedenes

In 2016 wieder ein Grillfest durchzuführen wurde beantragt. Abstimmung für ein Grillfest, einstimmig.

Der Jagdpächter Bernd Waltenberger bedankte sich für die Einladung, die gute Zusammenarbeit, erläuterte die Abschusszahlen und berichtete über das Jagdjahr. Zum Abschluss wurde die Versammlung von den Jagdpächtern zu einem Essen mit Umtrunk eingeladen.

gez. Markus Schaubberger, Jagdvorsteher

gez. Horst Lotz, Schriftführer

154 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES VOLLMERZ am Samstag, dem 2. April 2016, im Gasthaus „Zur guten Quelle“

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Tagesordnung:

9. Eröffnung und Begrüßung
10. Verlesung des Protokolls
11. Kassenbericht
12. Kassenprüfungsbericht
13. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
14. Wahl eines zweiten Kassenprüfers
15. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachterlöses
16. Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vollmerz
17. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Versammlung wurde vom Vorsitzenden Otto Hasenauer eröffnet.

2. Verlesung des Protokolls

Das Protokoll wurde vom Schriftführer verlesen.

3. Kassenbericht

Der Kassierer trug den Kassenbericht von 2015 und 2016 vor.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Bei der Überprüfung des Kassenberichts wurde seine Richtigkeit festgestellt.

5. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers

Vorstand und Kassierer wurden durch die Versammlung entlastet.

6. Wahl eines zweiten Kassenprüfers

Als zweiter Kassenprüfer wurde Heinz Weining gewählt.

7. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachterlöses

Die an die Stadt Schlüchtern zu zahlende Jagdpacht wird, in Absprache mit Herrn Stadtrat Reinhold Baier, zur Rücklage für Wegebau verwandt. Der verbleibende Jagdpachterlös wird ebenfalls zur Rücklage verwandt.

8. Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vollmerz

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk Vollmerz wird an Herrn Christoph Jestädt, Adenmühle 8, 36103 Flieden verpachtet. Die Neuverpachtung wurde einstimmig von der Versammlung beschlossen.

9. Verschiedenes

Als Vertreter der Stadt Schlüchtern war Stadtrat Reinhold Baier anwesend. Herr Jestädt stellte sich der Versammlung vor.

Die Versammlung endete gegen 21:40 Uhr.

gez. Otto Hasenauer, Jagdvorsteher und Schriftführer

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

155 VERKEHRSREGELUNG ANLÄSSLICH DES HELLE MARKTES

Aus Anlass des „Helle Marktes“ in Schlüchtern werden in der Zeit **vom 20. bis 25. April 2016 eine Reihe von Straßensperrungen** im Bereich der Innenstadt Schlüchtern, sowie weitere verkehrsregelnde Maßnahmen erforderlich.

1. Straßensperrungen

Für den gesamten Verkehr gesperrt sind folgende Straßen:

- a) vom **20. April 2016, ab 15:00 Uhr, bis 25. April 2016, 13:00 Uhr**
Unter den Linden bis Einmündung Wassergasse stadteinwärts
- b) vom **21. April 2016, ab 7:00 Uhr, bis 25. April 2016, 13:00 Uhr**
Unter den Linden, Obertorstraße bis Einmündung Bahnhofstraße, Klosterstraße, Wassergasse

2. Sackgassenregelung während der Markttag

- Schloßstraße
- Grabenstraße
- Linsengasse

156 ÖFFNUNGSZEITEN DER BÄDER AB APRIL 2016

An folgenden Tagen ändern sich die Öffnungszeiten für das **Bergwinkelbad**:

Donnerstag, 21. April 2016	geöffnet von 15:30 bis 20:30 Uhr
Samstag, 23. April 2016	geöffnet von 8:00 bis 11:00 Uhr
Sonntag, 24. April 2016	geschlossen
Sonntag, 1. Mai 2016	geschlossen
Donnerstag, 5. Mai 2016	geöffnet von 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch, 11. Mai 2016	geöffnet von 15:30 bis 20:30 Uhr
Freitag, 13. Mai 2016	geschlossen

Letzter Einlass ist 60 Minuten vor der Schließung des Bades. Das Wasser muss 30 Minuten vor der Schließung des Bades verlassen werden.

Ab dem 14. Mai 2016 bleibt das **Bergwinkelbad** wegen der Sommerpause geschlossen.

Die Öffnung des **Freibades Schlüchtern** ist für den 15.05.2016 vorgesehen.

Tägliche Öffnungszeiten:

09:00 – 20:00 Uhr (letzter Einlass 19:00 Uhr; schwimmen bis 19:30 Uhr)

Für das **Freibad Hutten** ist der Öffnungstermin derzeit noch nicht festgelegt. Hierüber werden wir die Besucher rechtzeitig informieren.

157 DIE UNFALLKASSE HESSEN INFORMIERT

Frühjahrsputz mit Haushaltshilfe? - Anmeldung zur gesetzlichen Unfallversicherung ist Pflicht

Viele Senioren oder Doppelverdiener-Paare beschäftigen für den anstehenden Frühjahrsputz eine Haushaltshilfe. Schon für diese vielleicht nur wenigen Stunden muss die Hilfe zur gesetzlichen Unfallversicherung angemeldet werden. Viele Menschen wissen das nicht.

Sabine Longerich, Pressesprecherin der Unfallkasse Hessen (UKH), erklärt: "Wer eine Hilfe für Garten, Haushalt oder für die Kinderbetreuung einstellt, ist ab diesem Moment ein Arbeitgeber. Und wie alle anderen Arbeitgeber auch, muss er seine Mitarbeiterin oder seinen Mitarbeiter gegen Arbeits- oder Wegeunfälle absichern und deshalb anmelden." Wer die Anmeldung versäumt, riskiert ein Bußgeld.

Private Arbeitgeber in Hessen wenden sich an die UKH (www.ukh.de, Suchbegriff: Haushaltshilfe). "Wir sind, wenn man so will, die Berufsgenossenschaft für Hilfen in Haus und Garten", sagt Sabine Longerich. Verdient die Hilfe insgesamt weniger als 450,00 € pro Monat, muss sie bei der Minijobzentrale (www.minijobzentrale.de) angemeldet werden.

Im Falle eines versicherten Unfalls der Hilfe muss der Arbeitgeber sich keine Gedanken über Arztkosten oder Reha-Maßnahmen zu machen:

Diese Rechnungen bezahlt die UKH, egal, ob die Hilfe hier direkt angemeldet ist oder bei der Minijobzentrale.

Tipps zur Vorbereitung

Bevor die neue Hilfe ins Haus kommt, kann der Arbeitgeber schon einiges vorbereiten, damit die Arbeit gleich losgehen kann.

Die UKH rät:

- Ein genauer Plan beschreibt, welche Arbeiten in welchen Räumen anstehen. Der Plan wird am besten schon ein paar Tage vorher mit der Hilfe abgesprochen.
- Alle benötigten Putzmittel stehen bereit - vorzugsweise umweltfreundlich!
- Eine stabile Leiter, ein stabiler Tritt, Eimer, Putzlappen, Aufnehmer, Haushaltshandschuhe, Besen und Spinnenweben-Besen sind in Reichweite.

- Sämtliche Fensterbänke sind frei von Blumentöpfen und Ähnlichem.
- Bücher, Zeitschriften, CDs oder andere Dinge, die schon mal neben Bett, Sofa oder Sesseln liegen, sind weggeräumt.
- Nach getaner Arbeit tut eine fetthaltige Creme empfindlichen Händen gut.

158 UNSERE JUBILARE

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:

am 23.04.:	Michael Cavazzini , Obertorstraße 36, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 70. Geburtstag
am 24.04.:	Gerhard Tillack , Vogelsbergstraße 13, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 80. Geburtstag
	Karin Sauerwein , Zementwerk 2, 36381 Schlüchtern-Elm	zum 70. Geburtstag
am 25.04.:	Christine Plath , Weigels 3, 36381 Schlüchtern-Elm	zum 70. Geburtstag
am 26.04.:	Rüdiger Lorenz , Struthweg 14, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 70. Geburtstag
am 27.04.:	Ella Deisinger , Kurfürstenstraße 19, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 85. Geburtstag
am 28.04.:	Mohammed Dr. Idriss , Breslauer Weg 1, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 80. Geburtstag
	Konrad Guder , Aueweg 4, 36381 Schlüchtern-Innenstadt	zum 75. Geburtstag
	Helga Pehl , Am Reitacker 16, 36381 Schlüchtern-Hohenzell	zum 70. Geburtstag

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.